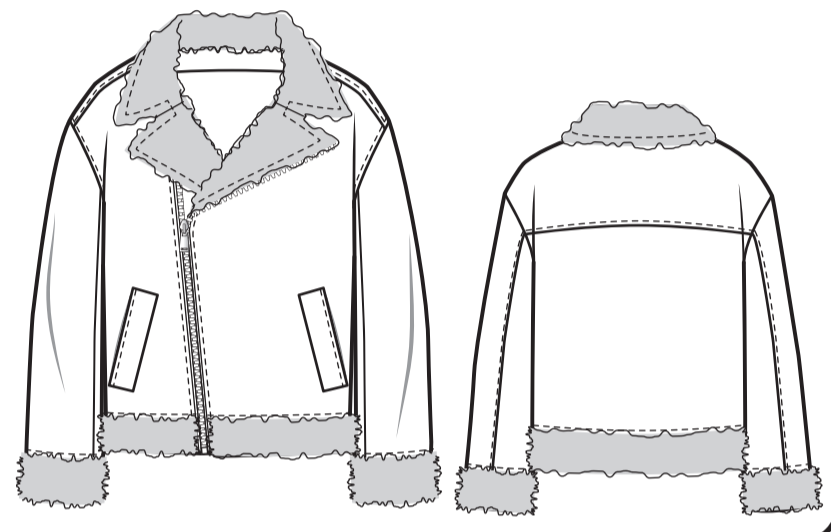




@brittanyjjones



19 SCHNITTEILE

- 1 RECHTES SEITL. VORDERTEIL
- 2 PASPELSTREIFEN
- 3 TASCHE
- 4 TASCHENBESATZ
- 5 RECHTES VORDERTEIL
- 6 VORDERES BAND
- 7 UNTERES RECHTES VORD. BAND
- 8 LINKES VORDERTEIL
- 9 UNTERES LINKES VORD. BAND
- 10 RÜCKW. PASSE
- 11 RÜCKENTEIL
- 12 UNTERES RÜCKW. BAND
- 13 OBERKRAGEN
- 14 UNTERKRAGEN
- 15 VORD. BESATZ
- 16 RÜCKW. BESATZ
- 17 OBERÄRMEL
- 18 UNTERÄRMEL
- 19 ÄRMELBAND

MUSTERMARKIERUNGEN

FADENLAUF: Legen Sie die Linie auf den geraden Fadenlauf des Stoffes, parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch.

FALTLINE: Legen Sie die Linie auf den Stoffbruch.

KNOPFLOCHMARKIERUNG: Gibt die genaue Länge und Platzierung der Knopflöcher an.

KNOPFMARKIERUNG: Zeigt die Platzierung der Knöpfe an.

KERBEN UND SYMBOLE: Für passende Nähte und Ausführdetails.

Bezeichnet die Brustlinie, die Taillenlinie, die Hüfte und/oder den Bizeps. Die Maße beziehen sich auf den Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaß + Trageerleichterung + Design-Erleichterung). Passen Sie das Schnittmuster bei Bedarf an. Die Maße schließen Falten, Biesen, Abnäher und Nahtzugaben aus.

NAHTZUGABE: 1.5 cm enthalten, sofern nicht anders angegeben, aber nicht auf dem Gewebe aufgedruckt.

GEGEBENENFALLS ANPASSEN

Verlängern oder verkürzen Sie an den Anpassungslinien (=) oder an den auf dem Muster angegebenen Stellen. Wenn eine größere Länge hinzugefügt wird, müssen Sie eventuell zusätzlichen Stoff kaufen.

ZUM VERKÜRZEN: Falten Sie entlang der Anpassungslinie. Machen Sie eine Falte mit der Hälfte der benötigten Menge. Aufkleben.

ZUM VERLÄNGERN: Schneiden Sie zwischen den Anpassungslinien. Verteilen Sie den Betrag nach Bedarf, halten Sie die Kanten parallel. Kleben Sie über das Papier.

Wenn die Änderungslinien nicht auf dem Gewebe liegen, verlängern oder kürzen Sie an der unteren Kante.

SCHNEIDEN UND MARKIEREN

SCHRUMPFEN Sie den **STOFF**, wenn er nicht als vorgeschrumpt gekennzeichnet ist. Drücken Sie.

KREISEN Sie die **ZEICHNUNG** für Modell, Größe, Stoffbreite.

Verwenden Sie das Auflageplan **MIT STRICHRICHTUNG** für Stoffe mit Einwegmustern, Strichrichtung, Flor oder Oberflächenschattierung. Da die meisten Maschenwaren Oberflächenschattierungen aufweisen, wird ein Auflageplan mit Strichrichtung verwendet.

Für **DOPPELTE DICKE (MIT STOFFBRUCH)** - falten Sie den Stoff rechts auf rechts.

***DOPPELTE DICKE (OHNE STOFFBRUCH)** - Für Stoffe mit Strichrichtung falten Sie den Stoff quer, rechts auf rechts. Markieren Sie wie gezeigt. Schneiden Sie entlang der Querfalte des Stoffes (A). Drehen Sie die obere Lage um 180°, so dass die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen, und legen Sie über die untere Lage, rechts auf rechts (B).

Für **EINZELNE DICKE** - legen Sie den Stoff mit der rechten Seite nach oben. (Für Pelzflor-Stoffe legen Sie die Florseite nach unten.)

★ Schneiden Sie zuerst die anderen Teile aus, so dass genügend Stoff zum Zuschneiden dieses Teils vorhanden ist. Öffnen Sie den Stoff. Schneiden Sie bei "Schnitt 1"-Teilen das Teil einmal auf einer einzelnen Dicke mit der Stoffseite nach oben auf der rechten Seite des Stoffes zu.

Das Schnittmuster kann Schnittlinien für mehrere Größen enthalten. Wählen Sie die richtige Schnittlinie oder die Schnittmusterlinie für Ihre Größe aus.

Legen Sie vor dem **SCHNEIDEN** alle Teile entsprechend dem Auflageplan auf den Stoff. Stecken Sie. (**Die Auflagepläne zeigen die ungefähre Position der Schnittmusterlinie; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren. Position kann je nach Größe des Schnittmusters variieren.**) Schneiden Sie **GENAU** aus, indem Sie die Kerben nach außen schneiden.

Bevor Sie das Schnittmuster entfernen, **ÜBERTRAGEN SIE DIE MARKIERUNGEN** und Konstruktionslinien auf die linke Seite des Stoffes, indem Sie die Methode mit Nadel und Kreidestift oder Pauspapier und Schneiderrad verwenden. Markierungen, die auf der rechten Seite des Stoffes benötigt werden, sollten Faden nachgezeichnet werden.

HINWEIS: Kästchen mit gestrichelten Linien (a! b! c!) in den Auflageplänen stellen Teile dar, die nach den angegebenen Maßen geschnitten wurden.

ZUSCHNITTPLÄNE

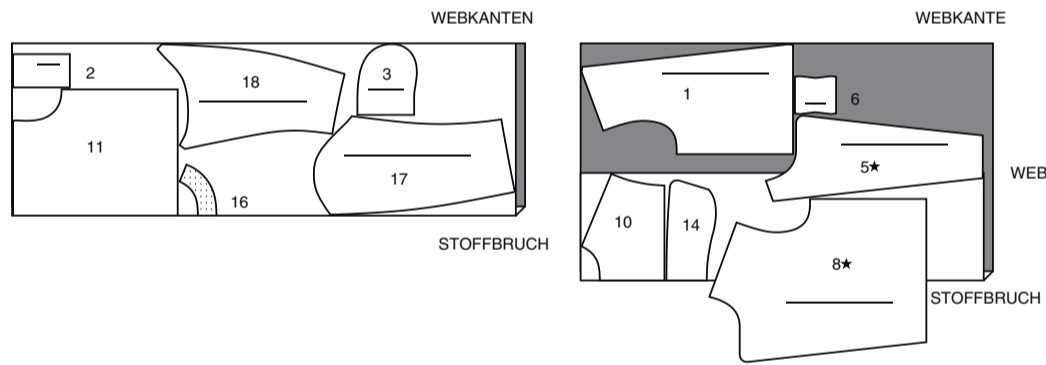
RECHTE MUSTERSEITE	LINKE MUSTERSEITE	RECHTE STOFFSEITE	LINKE STOFFSEITE

HINWEIS: FÜR KUNSTLEDERSTOFFE. STECKEN SIE STECKNADELN IN DIE NAHTZUGABE ODER VERWENDEN SIE ABDECKBAND. VERWENDEN SIE KEIN PAUSIERRAD, UM DIE MARKIERUNG ZU ÜBERTRAGEN.

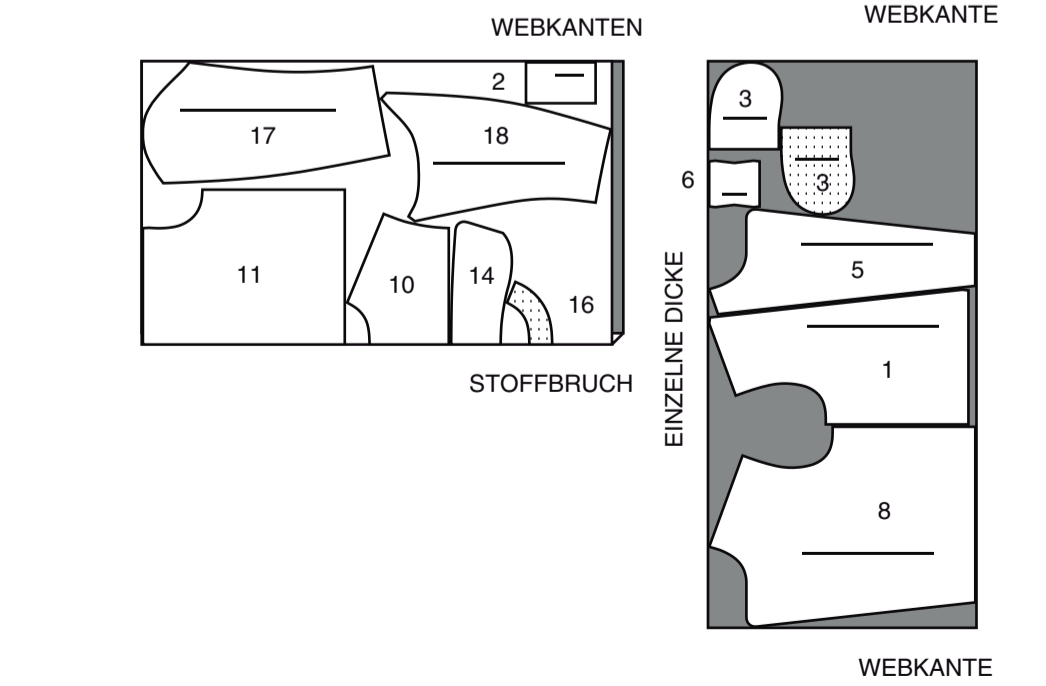
JACKE

TEILE: 1 2 3 5 6 8 10 11 14 16 17 18

115 CM
MIT STRICHRICHTUNG ALLE GRÖSSEN



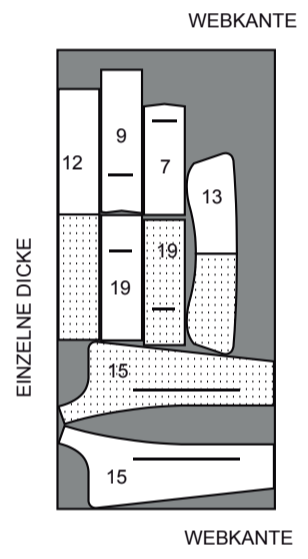
150 CM
MIT STRICHRICHTUNG ALLE GRÖSSEN



KONTRAST (UNTERE BÄNDER, OBERKRAGEN, VORD. BESÄTZE, ÄRMELBÄNDER)

TEILE: 7 9 12 13 15 19

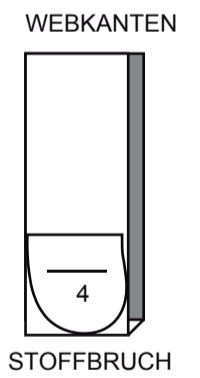
150 CM
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



FUTTER

TEILE: 4

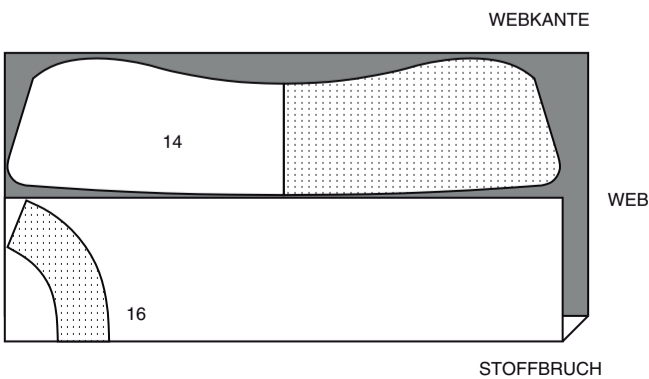
115 CM
MIT STRICHRICHTUNG
ALLE GRÖSSEN



EINLAGE

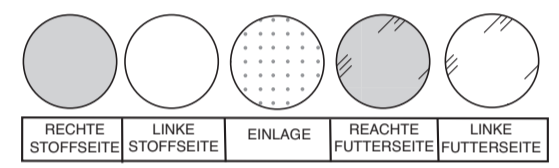
TEILE: 14 16

51 CM
ALLE GRÖSSEN



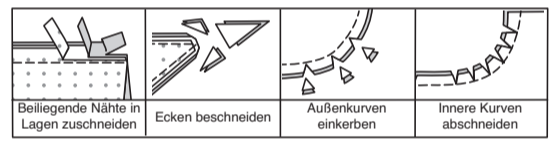
NÄHINFORMATIONEN

STOFFSCHLÜSSEL



NAHTZUGABEN

Es sind 1.5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte **RECHTS AUF RECHTS**, wobei die Kerben übereinstimmen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN.

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie, wo nötig, ein, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

GLOSSAR DER NÄHMETHODEN

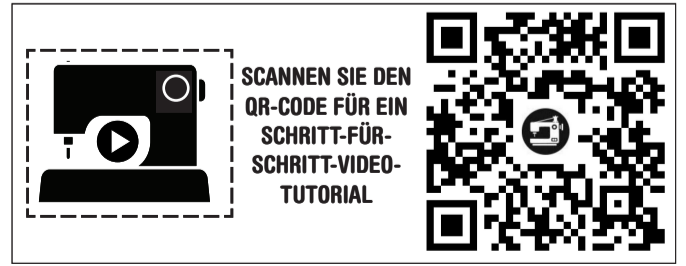
Die **FETTGEDRUCKTEN** Nähtmethoden werden im Folgenden definiert:

FESTSTEBBEN - Nähen Sie 1.3 cm von der Schnittkante in Richtung der Pfeile. Diese Naht verbleibt dauerhaft, um ein Dehnen an gebogenen Kanten zu verhindern. (Wird nur in der ersten Abbildung gezeigt.)

NÄHT BESCHNEIDEN - Schneiden Sie die Naht in Lagen zu, um Dicke zu verkleinern. Schneiden Sie Kurven und Ecken ein.

DIE SCHNITTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET.

NÄHEN SIE DIE 1.5 CM NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN NICHT ANDERS ANGEBOGEN.



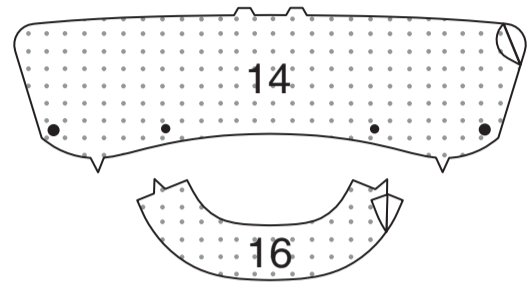
@brittanyjjones

NÄHANLEITUNGEN

JACKE

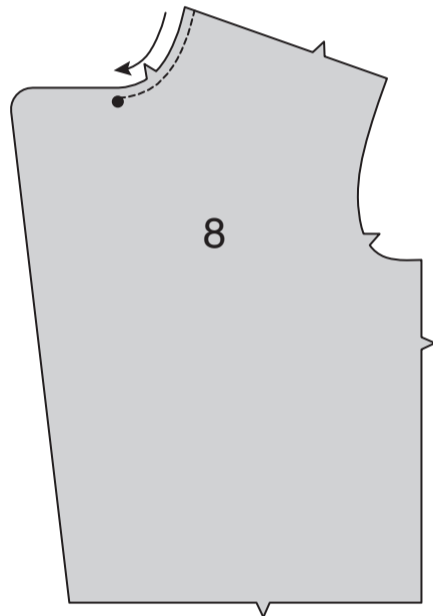
EINLAGE

Stecken Sie die Einlage auf die LINKE Seite des UNTERKRAGENS (14) und RÜCKW. BESATZES (16). Befestigen Sie die Einlage gemäß den Anweisungen des Herstellers.

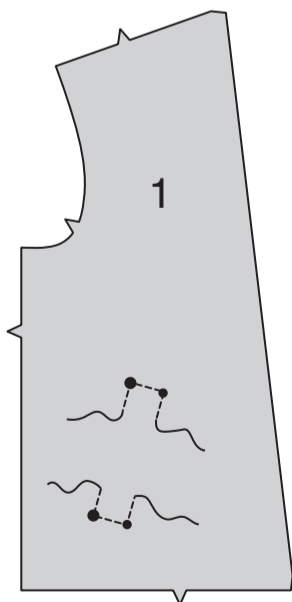


VORD. PASELSTREIFEN UND TASCHE

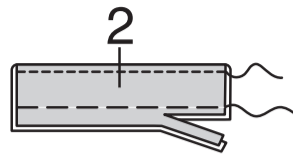
STEPHEN Sie die Halskante des LINKEN VORDERTEILS (8) von der Schulterkante bis dem inneren großen Punkt in der Pfeilrichtung **FEST**.



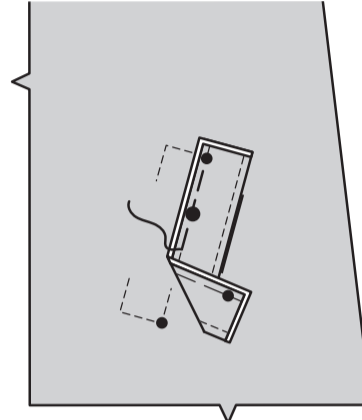
Um das RECHTE SETL. VORDERTEIL (1) gezeigt und das linke Vorderteil an den kleinen und großen Punkten für Paspelstreifen zu verstärken, nähen Sie entlang der Nahtlinie etwa 2.5 cm auf jeder Seite der kleinen und großen Punkte und stechen dabei mit der Nadel in den Stoff, wobei Sie wie gezeigt durch die Punkte nähen.



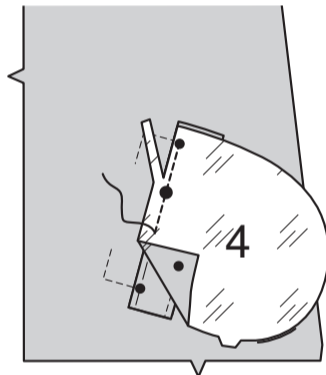
Falten Sie den PASELSTREIFEN (2) der Länge nach zur Hälfte LINKS AUF LINKS, so dass die Schnittkanten gerade sind. Bügeln Sie. Steppen Sie 6 mm von der gebügelten Kante entfernt ab. Heften Sie entlang der Nahtlinie. Beschneiden Sie die Nahtzugabe an der langen Kante auf knapp 6 mm.



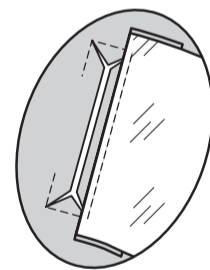
Stecken Sie den Paspelstreifen auf der AUSSENSEITE auf das rechte Vorderteil (gezeigt) und das linke Vorderteil, legen Sie dabei die Nahtlinie entlang der vorderen Stepplinie, wobei die Punkte übereinstimmen. Heften Sie zwischen den kleinen Punkten.



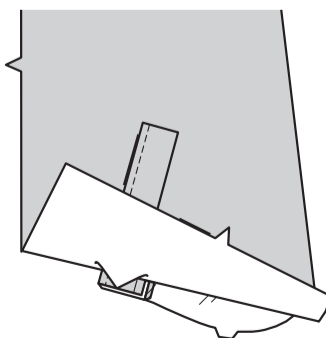
Stecken Sie den TASCHENBESATZ (4) RECHTS AUF RECHTS auf das Vorderteil (über den Paspelstreifen), wobei die Punkte übereinstimmen. Nähen Sie entlang der vorherigen Heftung zwischen den kleinen Punkten und steppen Sie mit Rückstichen an den Punkten zur Verstärkung der Naht. Beschneiden Sie die Nahtzugabe an der langen Kante auf knapp 6 mm.



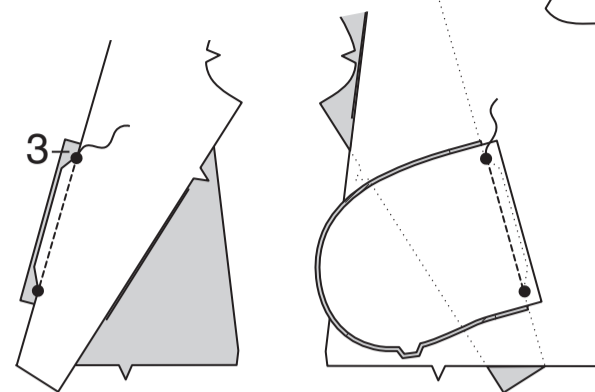
Schneiden Sie entlang der Schlitzlinie und diagonal zu den Ecken ein. Achten Sie darauf, dass Sie nicht durch den Paspelstreifen oder den Besatz schneiden.



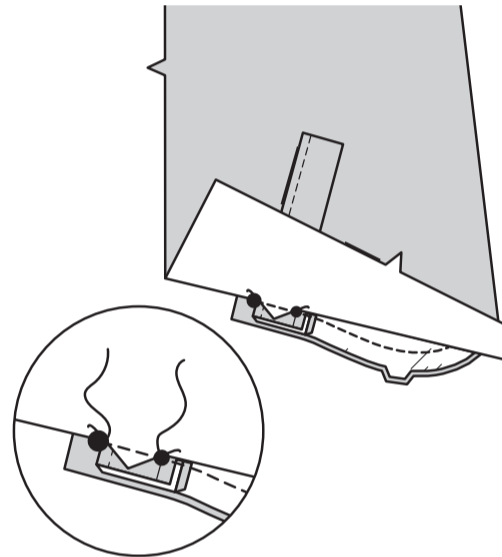
Wenden Sie das Futter und die dreieckigen Enden nach INNEN und ziehen Sie die Enden des Paspelstreifens zwischen die dreieckigen Enden heraus, wie gezeigt. Bügeln Sie das Futter vom Paspelstreifen weg.



Wenden Sie die Seitenkante des Vorderteils an den großen Punkten Vorderteil nach AUSSENEITE, sodass die RECHTEN Seiten des Vorderteils zusammen liegen. Stecken Sie die TASCHE (3) auf das Vorderteil an der seittl. Stepplinie, wobei die großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie entlang der Nahtlinie zwischen den großen Punkten.

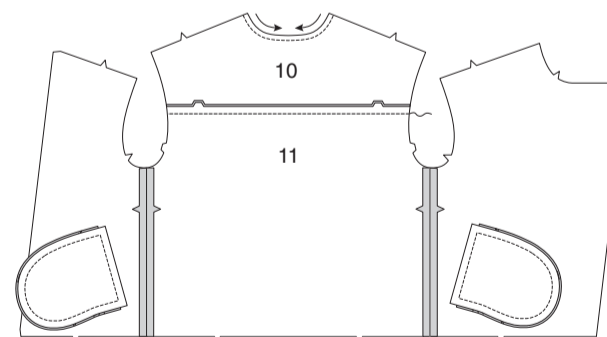


Stecken Sie die Tasche RECHTS AUF RECHTS auf den Besatz/ Paspelstreifen, wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die Seiten- und Innenkante der Tasche und des Besatzes zwischen den großen Punkten zusammen, wobei die Paspelstreifen und die dreieckigen Enden mitgefasst werden, lassen Sie dabei das Vorderteil frei.

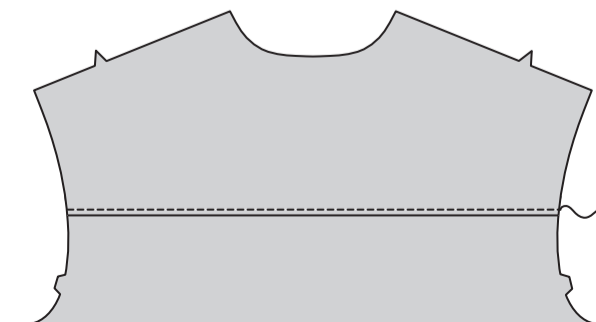


RÜCKENTEIL

STEPHEN Sie die Halskante der RÜCKW. PASSE (10) in der Pfeilrichtung **FEST**. Stecken Sie die untere Kante der Passe RECHTS AUF RECHTS an die obere Kante des RÜCKENTEILS (11), wobei die Mitten und Kerben übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zur Passe hin. Nähen Sie das seittl. Vorderteil und das linke Vorderteil an den Seitenkanten an das Rückenteil.



Steppen Sie auf der AUSSENSEITE die rückw. Passe 6 mm von der Naht entfernt ab.

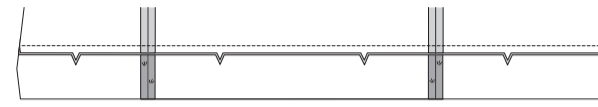


UNTERE BÄNDER

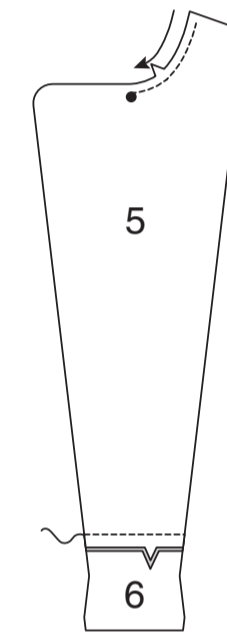
Nähen Sie das UNTERE RECHTE VORD. BAND (7) und das UNTERE LINKE VORD. BAND (9) an das UNTERE RÜCKW. BAND (12) an den Enden.



Stecken Sie die obere Kante des unteren Bandes RECHTS AUF RECHTS auf die untere Kante der Jacke, wobei die Mitten, Nähte und Kerben übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie. **BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT**. Bügeln Sie die Naht zum Band hin und bügeln Sie das Band nach außen.

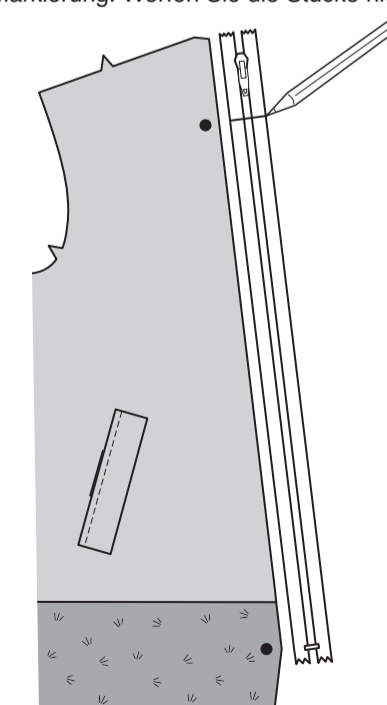


STEPHEN Sie die Halskante des RECHTEN VORDERTEILS (5) von der Schulterkante bis zum inneren großen Punkt in Pfeilrichtung **FEST**. Stecken Sie die obere Kante des VORD. BANDES (6) auf die untere Kante des rechten Vorderteils, wobei die Mitten und Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. **BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT**. Bügeln Sie die Naht zum Band hin und bügeln Sie das Band nach außen.

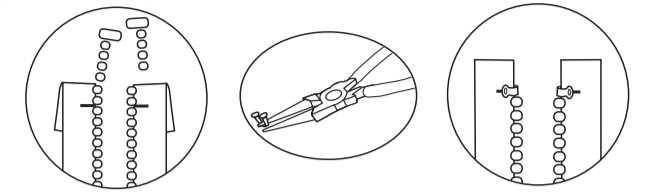


REISSVERSCHLUSS

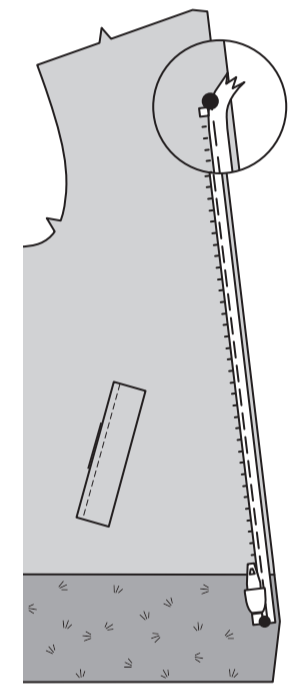
HINWEIS: Kürzen Sie die Trennreißverschlüsse immer von oben. Um die Länge Ihres Trennreißverschlusses anzupassen, messen Sie die vordere Öffnungskante zwischen den großen Punkten auf dem rechten Vorderteil und dem unteren rechten vord. Band. Markieren Sie die gewünschte Länge auf dem Reißverschlussband und messen Sie von der Unterkante des unteren Anschlags aus. Schneiden Sie den Reißverschluss deutlich unterhalb der Markierung ab, und zwar 2.5 cm oberhalb der Markierung. Werfen Sie die Stücke nicht weg.



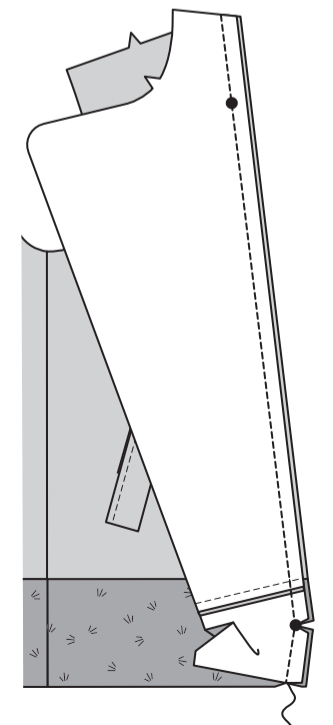
Entfernen Sie die Reißverschlusszähne oberhalb der Markierung. Brechen Sie die oberen Stopper mit einer Zange auf und entfernen Sie sie von den weggeworfenen Reißverschlussstücken. Bringen Sie die oberen Stopper wieder an, indem Sie sie direkt über dem letzten verbleibenden Zahn festdrücken.



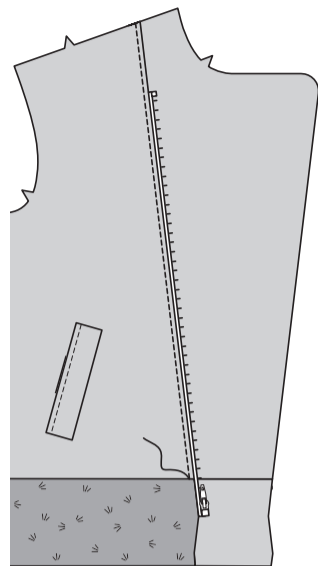
Trennen Sie den Reißverschluss. Stecken Sie auf der AUSSENSEITE die Schieberseite des Reißverschlusses mit der Vorderseite nach unten auf die Öffnungskante des RECHTEN SEITL. VORDERTEILS, wobei das untere Ende des Reißverschlusses am großen Punkt liegt, und kleben Sie das Band innerhalb der Nahtzugabe fest, wobei die Innenkante der Reißverschlusszähne 1.5 mm über die Nahtlinie hinausragt. Verjüngen Sie das obere Ende des Reißverschlussbandes wie gezeigt in die Nahtzugabe. Heften. **TIPP-** Um ein holpriges Nähen um die Lasche und den Schieber zu vermeiden, hören Sie kurz vor dem Schieber auf zu nähen. Lassen Sie die Nadel im Stoff stecken, heben Sie den Nähfuß an und ziehen Sie den Schieber unter die Nadel. Senken Sie den Nähfuß und nähen Sie weiter.



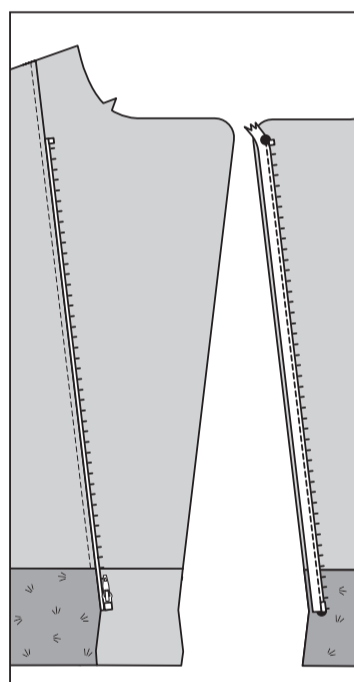
Stecken Sie das rechte Vorderteil RECHTS AUF RECHTS auf das rechte seittl. Vorderteil entlang den vorderen Seitenkanten (über dem Reißverschluss), wobei die großen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie von der Schulterkante bis zur unteren Kante des Bandes. Schneiden Sie zur Steppnaht am unteren großen Punkt ein. Bügeln Sie die Naht zum seittl. Vorderteil.



Steppen Sie auf der AUSSENSEITE das seitliche Vorderteil 6 mm von der Naht von der Schulterkante bis zur Oberkante des Bandes ab.

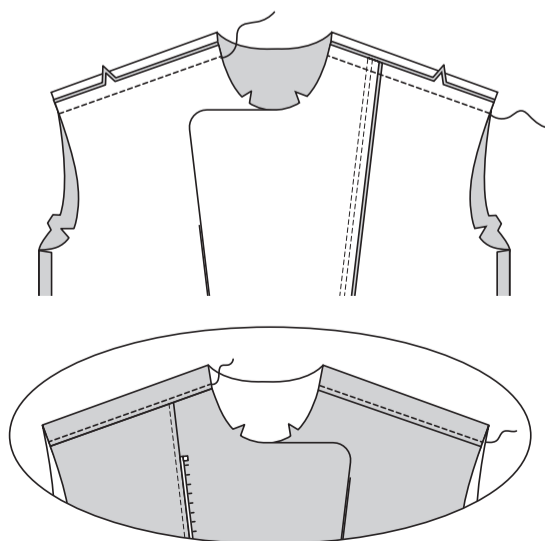


Stecken Sie auf der AUSSENSEITE die verbleibende Seite des Reißverschlusses mit der Vorderseite nach unten auf die Öffnungskante des LINKEN VORDERTEILS auf die gleiche Weise wie beim seitlichen Vorderteil. Achten Sie darauf, dass beide Seiten des Reißverschlusses aneinander ausgerichtet sind. Heften. Verwenden Sie einen verstellbaren Reißverschlussfuß und nähen Sie den Reißverschluss 1.5 cm von den Schnittkanten entfernt fest.

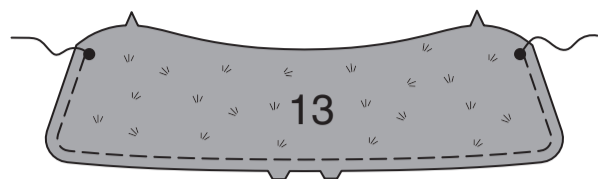


KRAGEN UND BESATZ

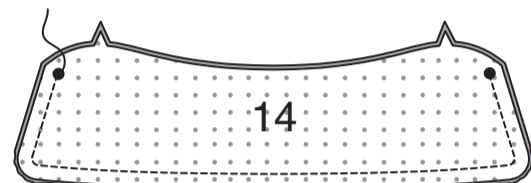
Nähen Sie das Vorderteil an den Schulterkanten auf das Rückenteil. Bügeln Sie die Naht zum Rückenteil hin. Steppen Sie auf der AUSSENSEITE die Passe 6 mm von der Schulternaht entfernt ab.



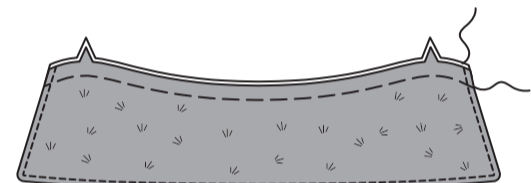
Um die doppelt gekerbte Kante des OBERKRAGENS (13) zwischen den großen Punkten einzuhalten, lockern Sie die Nadelspannung leicht. Nähen Sie auf der AUSSENSEITE 1.3 cm von der Schnittkante entfernt mit einem langen Stich.



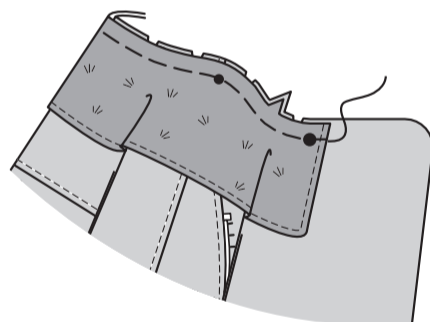
Stecken Sie den Oberkragen RECHTS AUF RECHTS an den UNTERKRAGEN (14), wobei die großen Punkte und doppelt eingekerbte Kante übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind und ziehen Sie Kräuselstiche nach oben, damit sie passen. Nähen Sie die doppelt gekerbte Kante zwischen den großen Punkten. **BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT.**



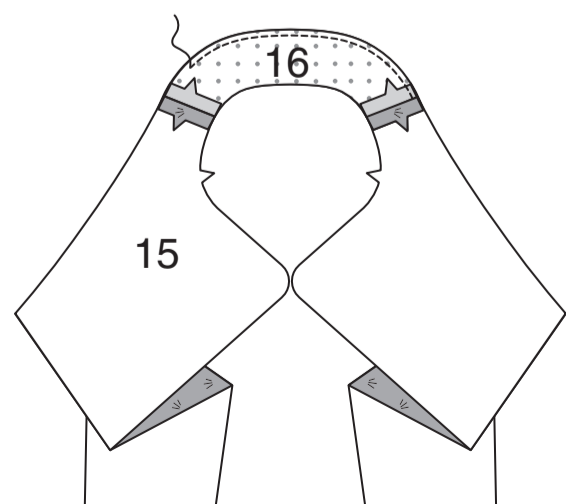
Wenden Sie den Kragen; bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen. Steppen Sie den Kragen auf der AUSSENSEITE 6 mm von der versäuberten Kante ab.



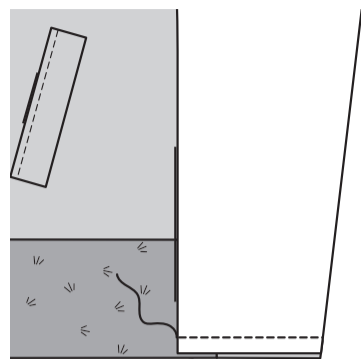
Schneiden Sie die Halskante der Jacke zwischen den großen Punkten ein. Stecken Sie auf der AUSSENSEITE den Kragen (Unterkragenseite) auf die Jacke, wobei die großen Punkte und Kerben übereinstimmen und legen Sie den inneren kleinen Punkt an der Schulternaht. Heften.



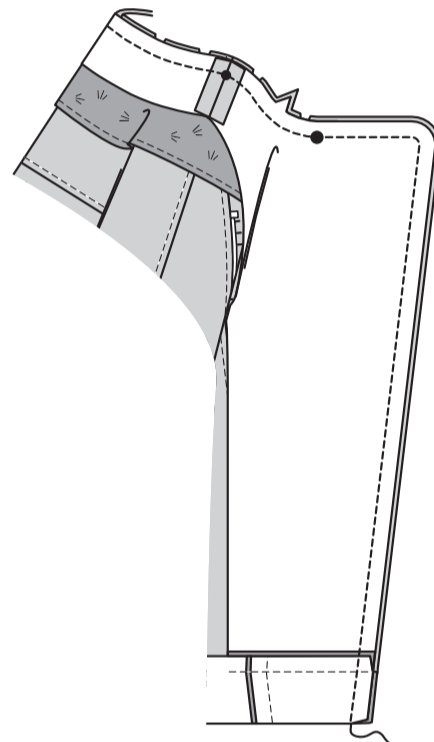
Um die untere Kante des RÜCKW. BESATZES (16) zu versäubern, nähen Sie 6 mm von der Kante entfernt, schlagen Sie die Kante entlang der Steppnaht nach unten und steppen ODER nähen Sie die Schnittkanten mit Zickzackstichen oder Overlockstichen. Nähen Sie den rückw. Besatz an den VORD. BESATZ (15) an den Schulterkanten.



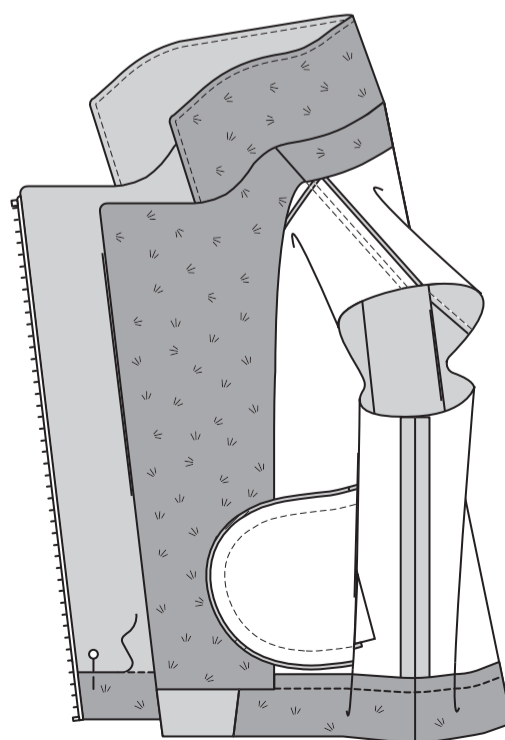
Stecken Sie die untere Kante des vord. Besatzes RECHTS AUF RECHTS an die untere Kante der unteren Bänder, sodass die Schnittkanten gerade sind. Hinweis: Die Kante des Besatzes wird über die Bandnaht hinausragen. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht weg vom Band.



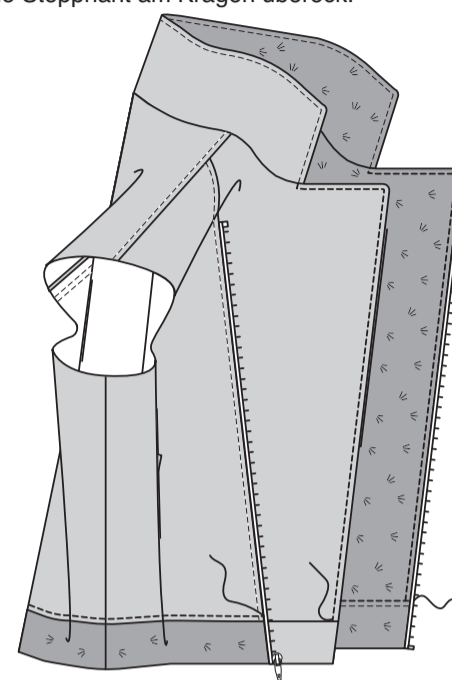
Falten Sie die Bänder entlang der Falllinie nach AUSSEN. Stecken Sie den Besatz auf die Jacke RECHTS AUF RECHTS entlang den Vorder-, Hals- und Bandkanten, wobei die Mitten, Nähte, großen Punkte und Kerben übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie. **BESCHNEIDEN SIE DIE NAHT.**



Wenden Sie den Besatz nach INNEN; bügeln Sie und bügeln Sie den Kragen heraus. Bügeln Sie den Bandbesatz entlang der Falllinie nach INNEN. Stecken Sie auf der INNENSEITE die Schnittkante des Bandes über die Naht und platzieren Sie die Stecknadeln auf der AUSSENSEITE. Nähen Sie auf der AUSSENSEITE in der Nahtrille von der Vorderkante des linken Vorderteils an die linke Vorderkante des rechten seitl. Vorderteils, wobei die Schnittkante des Bandbesatzes auf der INNENSEITE mitgefasst wird.

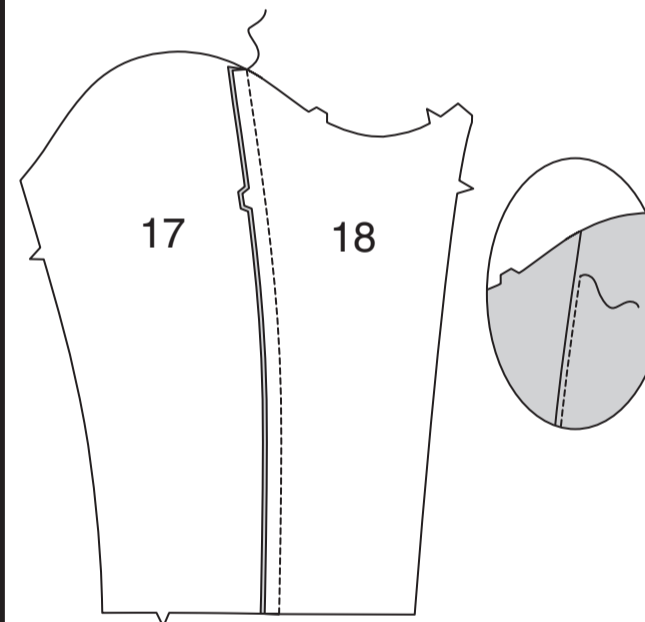


Steppen Sie auf der AUSSENSEITE 6 mm von der vorherigen Naht entfernt ab. Steppen Sie 6 mm von der linken Vorderkante und der Reverskante zur Oberkante des Bandes, steppen Sie dabei die Steppnaht am Kragen übereck. Steppen Sie 6 mm von der rechten Vorderkante und der Reverskante zur Unterkante des Bandes, steppen Sie dabei die Steppnaht am Kragen übereck.

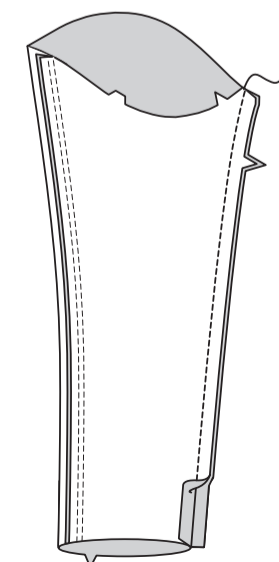


ÄRMEL

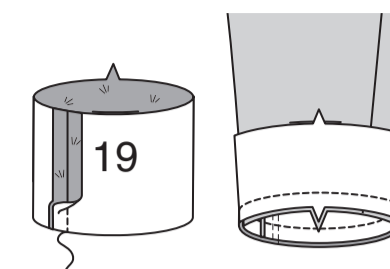
Stecken Sie den OBERÄRMEL (17) RECHTS AUF RECHTS auf den UNTERÄRMEL (18) entlang der doppelt eingekerbte Kante, wobei die Kerben übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Bügeln Sie die Naht zum Oberärmel. Steppen Sie auf der AUSSENSEITE den Oberärmel 6 mm von der Naht ab.



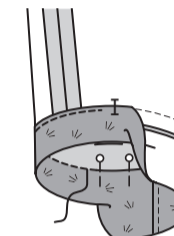
Stecken Sie den Oberärmel RECHTS AUF RECHTS auf den Unterärmel entlang der einfach eingekerbten Kante, wobei die Kerben übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Bügeln Sie die Naht auf.



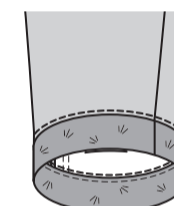
Nähen Sie die Enden des ÄRMELBANDES (19). Stecken Sie die Oberkante des Ärmelbandes auf der AUSSENSEITE auf die Unterkante des Ärmels, wobei die Nähte und Kerben übereinstimmen. Nähen Sie. Bügeln Sie die Naht zum Band hin und bügeln Sie das Band nach außen.



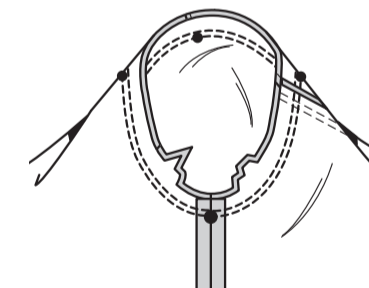
Wenden Sie das Ärmelband entlang der Falllinie nach INNEN; bügeln Sie. Stecken Sie auf der INNENSEITE die Schnittkante des Bandes über die Naht und platzieren Sie die Stecknadeln auf der AUSSENSEITE. Nähen Sie auf der AUSSENSEITE in der Nahtrille, wobei die Schnittkante des Bandbesatzes auf der INNENSEITE mitgefasst wird.



Steppen Sie auf der AUSSENSEITE den Ärmel 6 mm von der vorherigen Naht ab.



Drehen Sie den Ärmel RECHTS außen. Halten Sie die Jacke mit der LINKEN Seite nach außen und dem Armausschnitt zu Ihnen hin. Stecken Sie den Ärmel mit dem mittleren kleinen Punkt an der Schulternaht und dem großen Punkt an der Seitennaht RECHTS AUF RECHTS an die Armlochkante, wobei die Kerben und die verbleibenden kleinen Punkte übereinstimmen. Heften. Nähen Sie. Nähen Sie erneut 3 mm von der ersten Naht entfernt. Beschneiden Sie die Naht unterhalb der Kerben dicht an der Naht. Bügeln Sie nur die Nahtzugabe, schrumpfen Sie die Fülle heraus.



Steppen Sie auf der AUSSENSEITE das Vorder- und Rückenteil 6 mm von der Armausschnittnaht entfernt ab.

